



Bismarck- straße

Umgestaltung zur Fahrradstraße
MoA, 23.11.2023

Foto: Stadt Aachen

www.aachen.de



Bismarckstraße

Agenda

- Einleitung
- Kosten und Finanzierung
- Vorstellung Ausführungsplanung inkl. Konsolidierungsvorschläge
- Weiteres Vorgehen

www.aachen.de

Fachbereich Stadtentwicklung, Stadtplanung und Mobilitätsinfrastruktur



Bismarckstraße

Agenda

- Einleitung
- Kosten und Finanzierung
- Vorstellung Ausführungsplanung inkl. Konsolidierungsvorschläge
- Weiteres Vorgehen

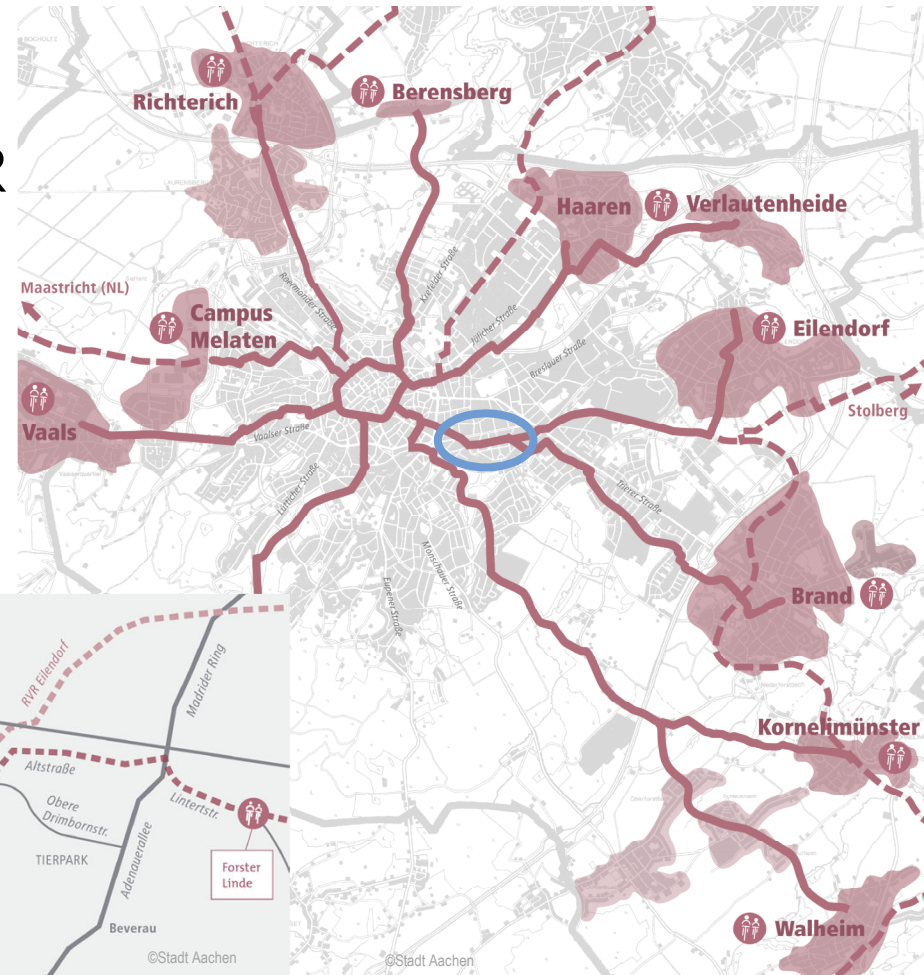
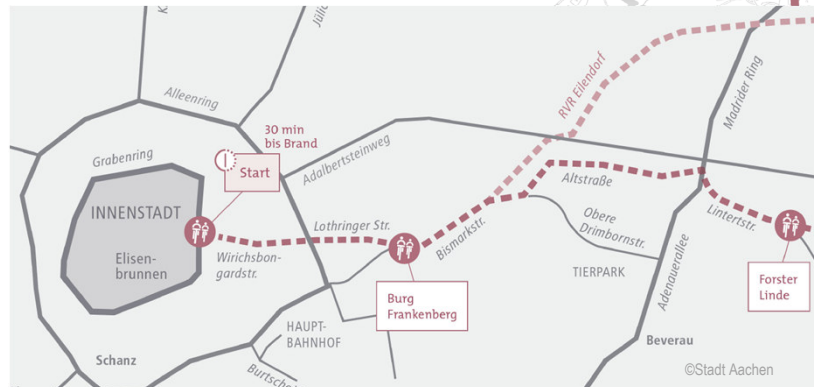
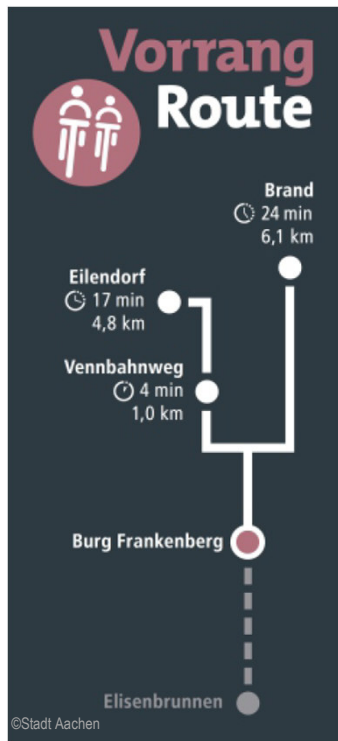
www.aachen.de

Fachbereich Stadtentwicklung, Stadtplanung und Mobilitätsinfrastruktur



Rad-Vorrang-Routen Netz

Bismarckstraße Teil von zwei RVR



Premiumwege Netz

Premiumweg 3 endet am Frankenberger Park

Premiumwege aus der Innenstadt ins Grüne

-  Premiumweg
-  Querverbindung
-  Wanderweg
-  Historische Altstadt mit Markt, Dom und Rathaus
-  Grünring
-  Alleenring
-  Grünfinger
-  Urbane Orte/ Ziele
-  Grüne Orte/ Ziele
-  Anschluss an das Wanderweg-Knotenpunktsystem



©Stadt Aachen

Status Quo – 2021



Blickrichtung Schlosstraße

Foto: Stadt Aachen



Südlicher Gehweg zw. Neumarkt und Goffartstr.

Foto: Stadt Aachen

Status Quo – 2021



Einmündung Triebelstr. Blickrichtung Viktoriaallee

Foto: Stadt Aachen

Foto: Stadt Aachen

Status Quo - heute



Blickrichtung Neumarkt an der Kreuzung Goffartstraße Foto: Stadt Aachen



Blickrichtung Neumarkt an der Hausnummer 93 Foto: Stadt Aachen

Status Quo - heute



Blickrichtung Viktoriaallee an der Hausnummer 119

Foto: Stadt Aachen



Blickrichtung Neumarkt an der Kreuzung Viktoriaallee

Foto: Stadt Aachen

Status Quo – 2021



Bereich Neubau Viktoria

Foto: Stadt Aachen



Blickrichtung Viktoriaallee an der Hausnummer 126

Foto: Stadt Aachen

Status Quo - heute



Foto: Stadt Aachen

Einmündung Schenkendorfstraße

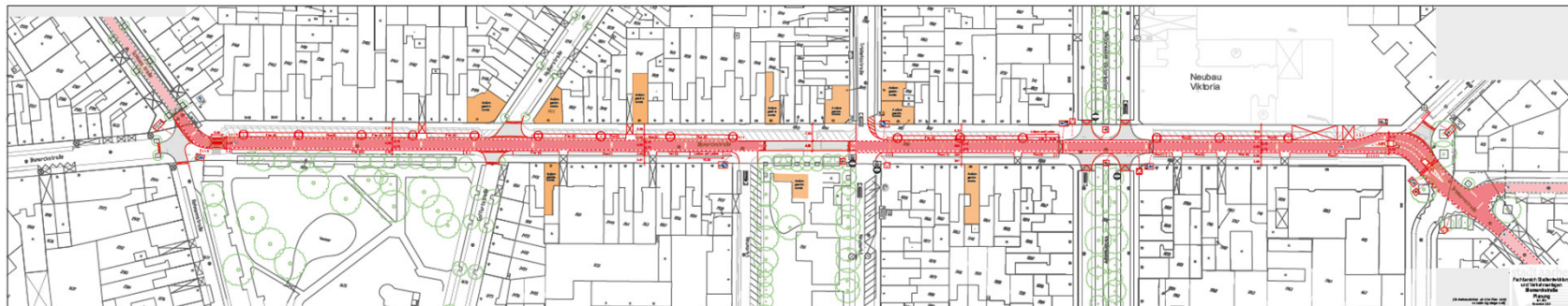


Foto: Stadt Aachen

Blickrichtung Beverstraße an der Schenkendorfstraße

Planungsbeschluss 02/2021

- Planungsbeschluss am 03.02.2021 in der B0 und am 18.02.2021 im MOA
- Einrichtung einer Fahrradstraße und städtebauliche Aufwertung durch **Verbreiterung des nördlichen Gehwegs**
- **Netzdurchtrennung** für Individualverkehr am Neumarkt und Einbahnstraße in der Schlossstraße in Richtung Oppenhoffallee
- Wegfall der Schrägparkstände, zukünftig **beidseitiges Längsparken**
- Nutzung der zusätzlichen Flächen für Grüngestaltung, Außengastronomie und Fahrradabstellmöglichkeiten



Lageplan zum Planungsbeschluss

Planungsbeschluss 02/2021

- Bewertungsmatrix der Varianten
 - Zu diesem Zeitpunkt gab es keine Kostenberechnungen der Varianten
 - Nach dem Planungsbeschluss haben sich für alle Varianten veränderte technische Notwendigkeiten ergeben
 - In allen Varianten muss der gesamte Straßenraum grundhaft erneuert werden → Kostenschätzung dafür ca. 4,6 Mio €

Straßenraumgestaltung Bismarckstraße Zusammenfassung

	Variante 0	Variante 1	Variante 2	Variante 3
<i>Kurzbeschreibung der Variante</i>	<i>Bestand</i>	<i>Im Bestand umsetzbar</i>	<i>Verbreiterung Nebenanlage</i>	<i>„breite“ Fahrradstraße</i>
Radverkehr	o	+	++	++
Fußverkehr / Aufenthalt	o	o	++	+
Kfz-Parken	++	+	o	o
Kosten	k.B.	€	€€€	€€

Bewertung: (- -) sehr schlecht bis (++) sehr gut; **Kosten:** (€) gering bis (€€€) hoch

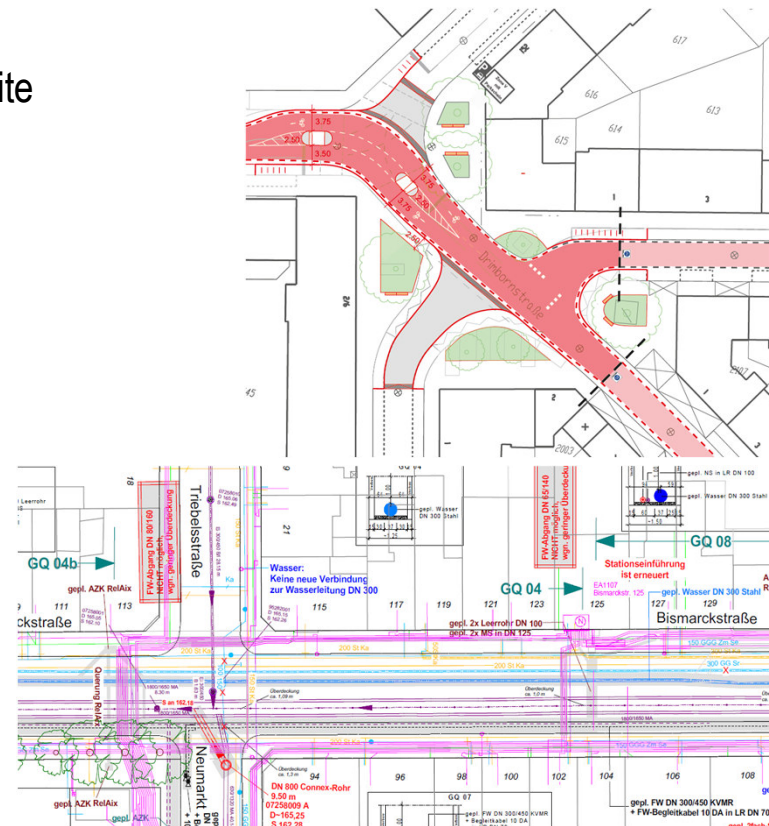
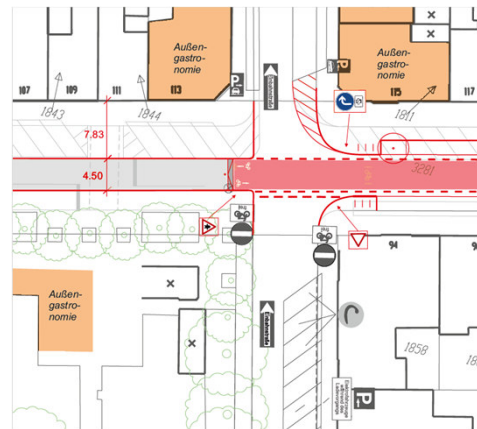


Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen

Aus der Präsentation zum Planungsbeschluss im Feb. 2021

Intrafraktionelles Gespräch 05/2021

- Erweiterungen der Planung zum Planungsbeschluss
 - Erneuerung Südlicher Gehweg auf bestehender Breite
 - Einmündung Schenkendorfstraße
 - Vollausbau Fahrbahn
 - Aufpflasterungen der Einmündungen am Neumarkt
 - Baumstandorte mit Leitungsverlegung



Bismarckstraße

Agenda

- Einleitung
- **Kosten und Finanzierung**
- Vorstellung Ausführungsplanung inkl. Konsolidierungsvorschläge
- Weiteres Vorgehen

Entwicklung der Kosten von 2021 zu 2023

- **Kostenschätzung** - Planungsbeschluss **02/21** : 800.000 € + 200.000 € für Asphaltsanierung
- **Kostenschätzung** - Planungserweiterungen **05/21**: 1.000.000 € + 1.945.000 € = 2.945.000 €
- **Kostenberechnung** – Ausführungsplanung **06/23**: 5.885.000 €
 - Differenz Schätzung 05/21 zu Berechnung 06/23 = 2.940.000 €
- Generelle Preissteigerung von 2021 zu 2023 > 40% = 1.118.000 Mio € Mehrkosten
- Weitere Gründe für die Kostensteigerung: u.A. Erweiterungen Frankenberger Park, geschlossene Radabstellanlagen, Prägeasphalt, Beverbachdruckleitung

	Kosten	Vollausbau in m ²	Preis pro m ²
Kostenschätzung 02/21	800.000 €	3.500 m ²	ca. 233 €/m ²
Kostenschätzung 05/21	2.945.000 €	12.650 m ²	ca. 233 €/m ²
Kostenberechnung 06/23	5.885.000 €	13.100 m ²	ca. 450 €/m ²

Bismarckstraße

Kosten und Finanzierung

- Die Umgestaltung betrifft im Gesamten eine Fläche von 13.100 m²
- Es entstehen Kosten in Höhe von 5.882.000,- €
- Vorhandene/ geplante Mittel in 2023 und 2024
 - 2.150.000,- € im Jahr 2023
 - 850.000,- € eingeplant im Jahr 2024
 - Diesen Ansätzen liegt kein Vollausbau zugrunde
- An die Planung gerichtete Anforderungen (örtl. Begebenheiten des Untergrunds, beschlossene Ziele der Stadt Aachen (z.B. grüne Infrastruktur, Klimaresilienz, Barrierefreiheit, Stadtgestaltung)) machen jedoch einen Vollausbau notwendig

Änderung der vorhandenen Mittel zur Vorlage:
2.435.000 € in 2023
(FB36 stellt Mittel für Baumgrubenherstellung und Baumpflanzungen bereit)



Verwaltung macht fünf Vorschläge zur Konsolidierung

Bismarckstraße

Agenda

- Einleitung
- Kosten und Finanzierung
- Vorstellung Ausführungsplanung inkl. Konsolidierungsvorschläge
- Weiteres Vorgehen

Ausführungsplanung

Rahmenbedingungen

1. Planungsziele

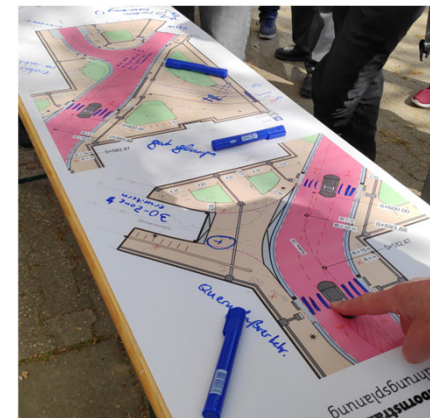
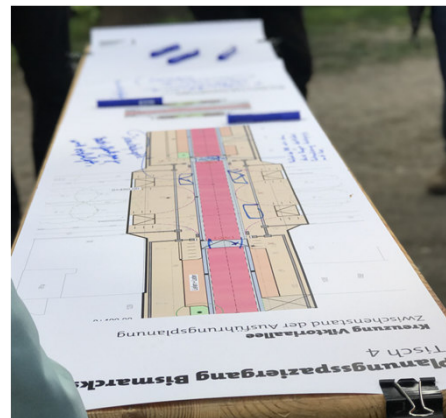
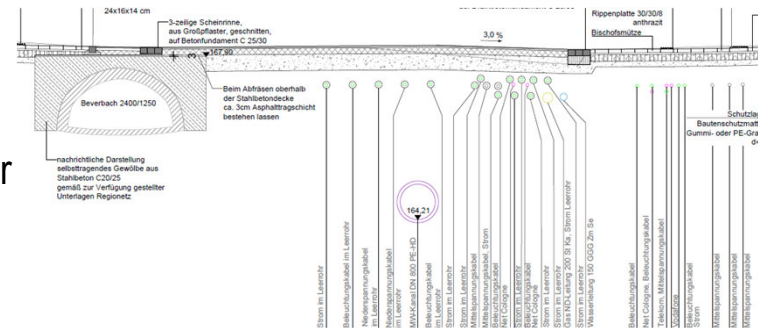
- Schaffung eines neuen hochwertigen Stadtraums
- Verdeutlichung der wichtigen Funktion für den Radverkehr
- Erhöhung der Aufenthaltsqualität
- Verbesserung des Stadtklimas durch Baumpflanzungen

2. Zwangspunkte des Untergrunds

- Bestandshöhe der Fahrbahn
- Versorgungs- und Entsorgungsleitungen

3. Eingaben

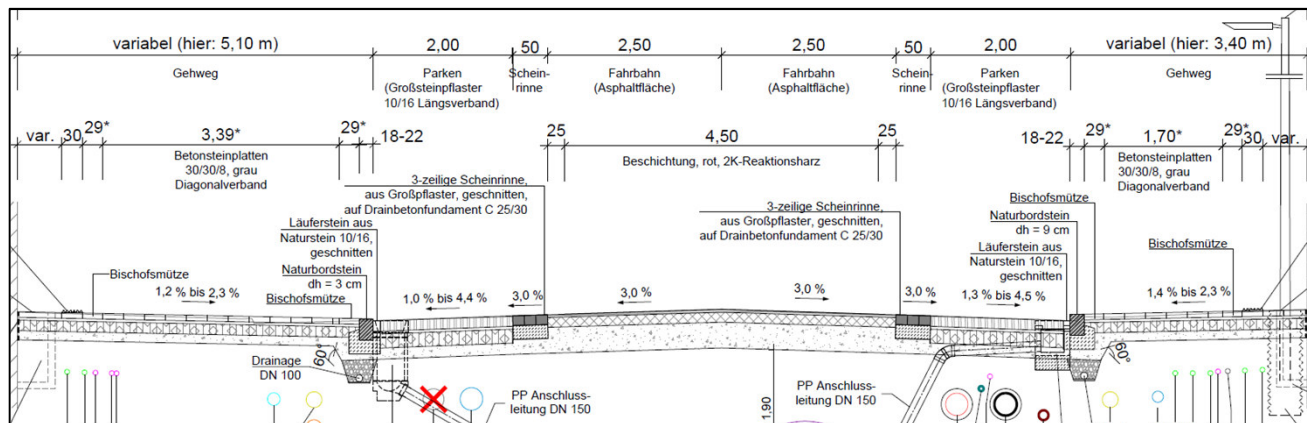
- Politische Beratung
- Bürger*innendialog
- Planungsspaziergang



Ausführungsplanung

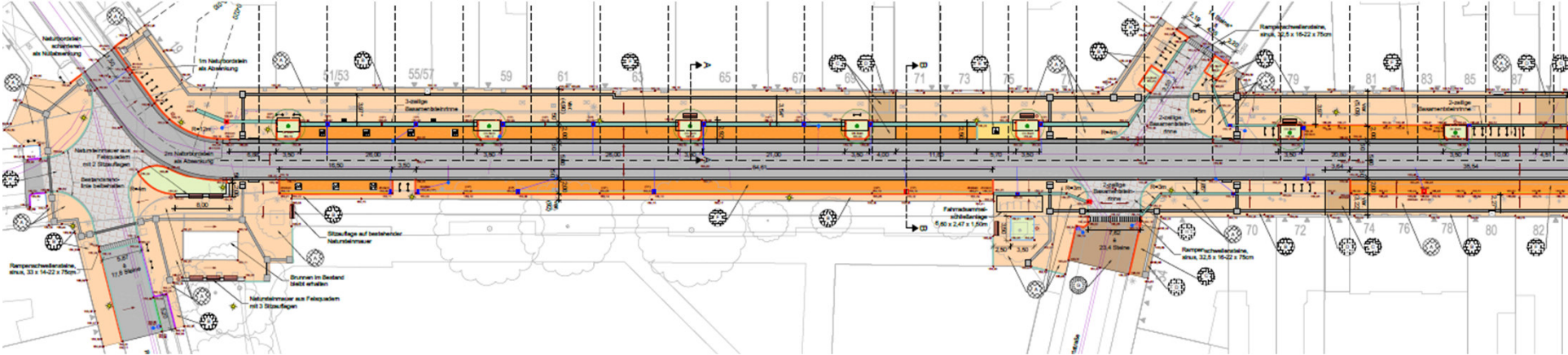
Genereller Querschnitt

- Gestalterisch entspricht der neue Querschnitt denen zuletzt im Viertel umgebauten Straßen
- 4,5 m breite Fahrradstraße auf einer 5,0 m breiten Asphaltfahrbahn, Einfassung der Fahrbahn durch Rinne
- Längsparken auf beiden Seiten unterbrochen durch 19 Baumfelder auf der Nordseite
- Breite Nebenanlagen – min. 4,90 m im Norden und min. 3,20 m im Süden – laden zum Flanieren ein



Ausführungsplanung

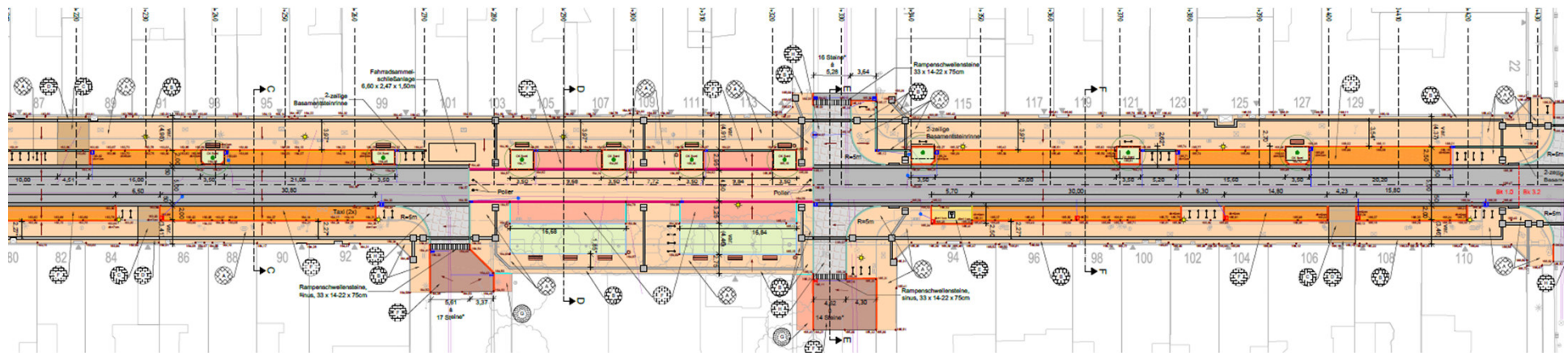
Übersicht



Schlosstraße bis Goffartstraße

Ausführungsplanung

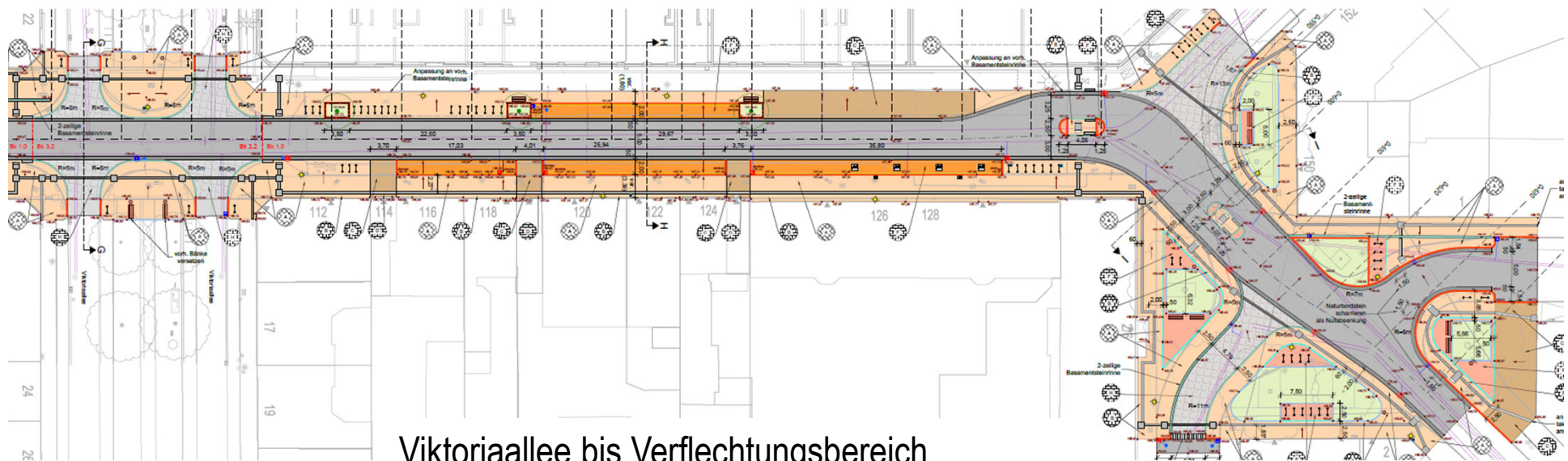
Übersicht



Zwischen Haßlerstraße und Viktoriaallee

Ausführungsplanung

Übersicht

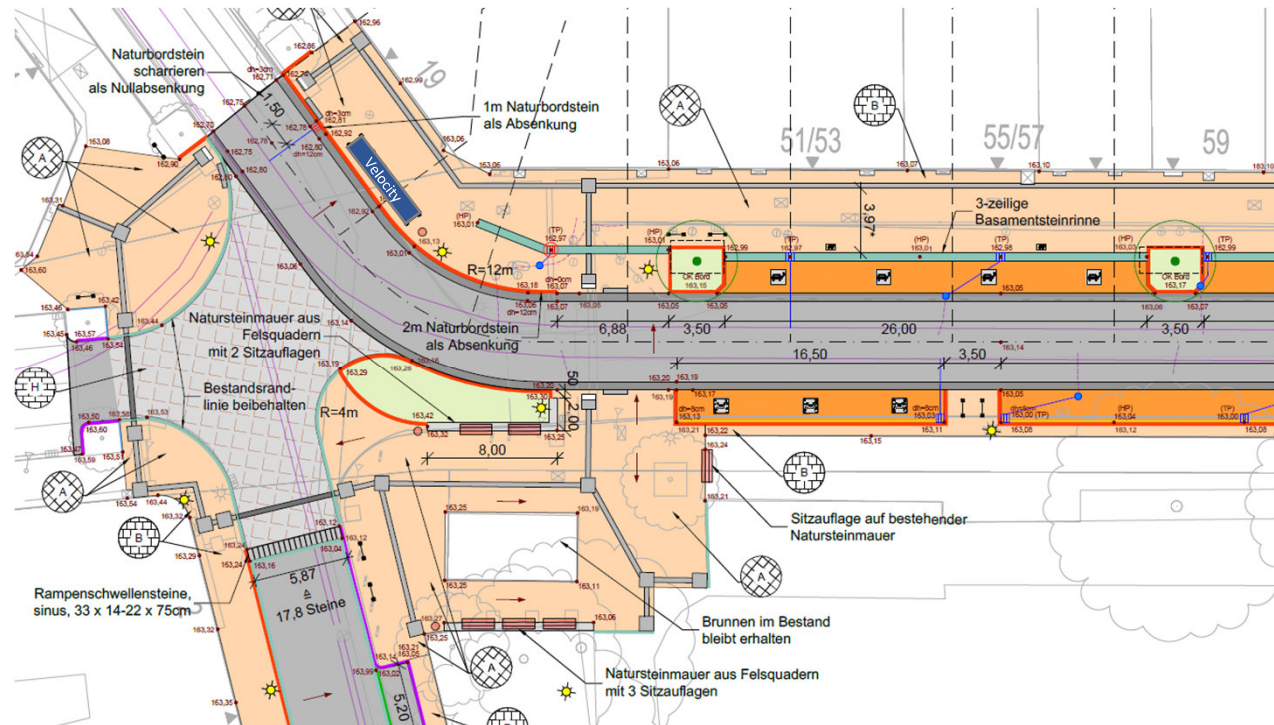


Viktoriaallee bis Verflechtungsbereich

Ausführungsplanung

Kreuzungsbereich Schloßstraße

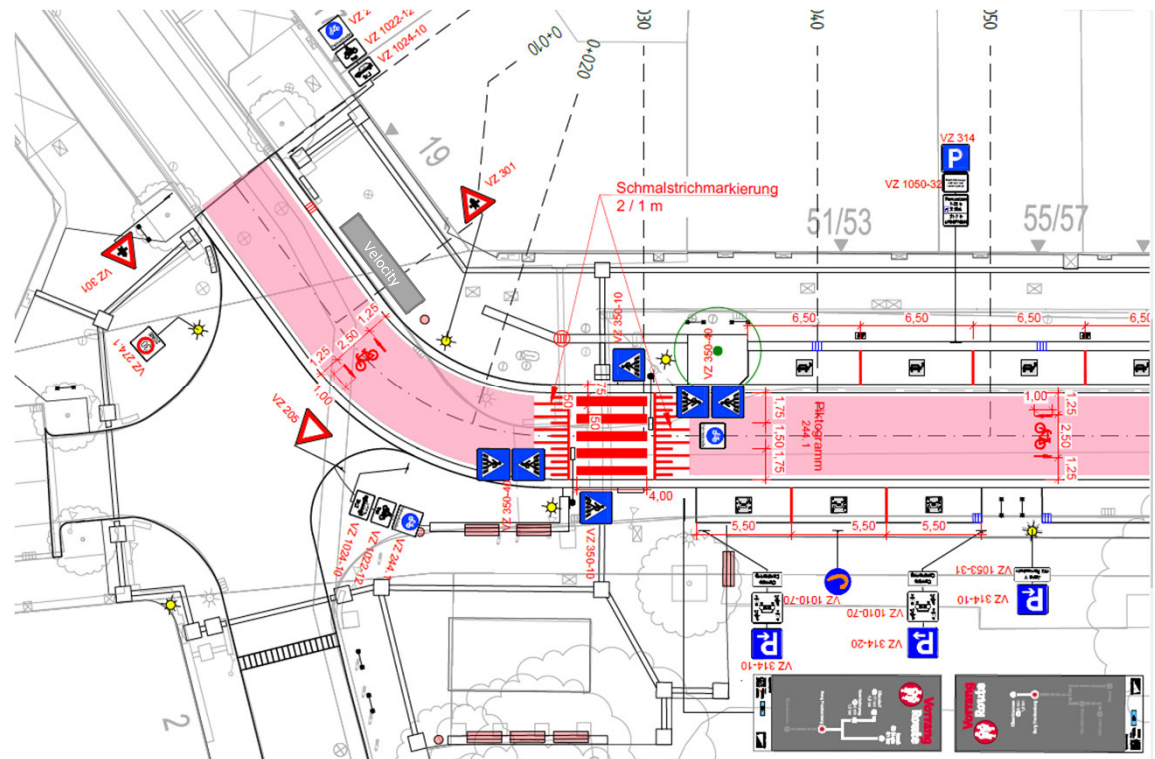
- Niveaugleiche Kreuzung
- Gehwegüberfahrten aus Prägeasphalt
- Bevorrechtigung Fahrradstraße
- FGÜ bleibt erhalten
- Aufwertung Parkeingang
- Sharing Angebote & E-Laden



Ausführungsplanung

Kreuzungsbereich Schlossstraße - Beschilderung

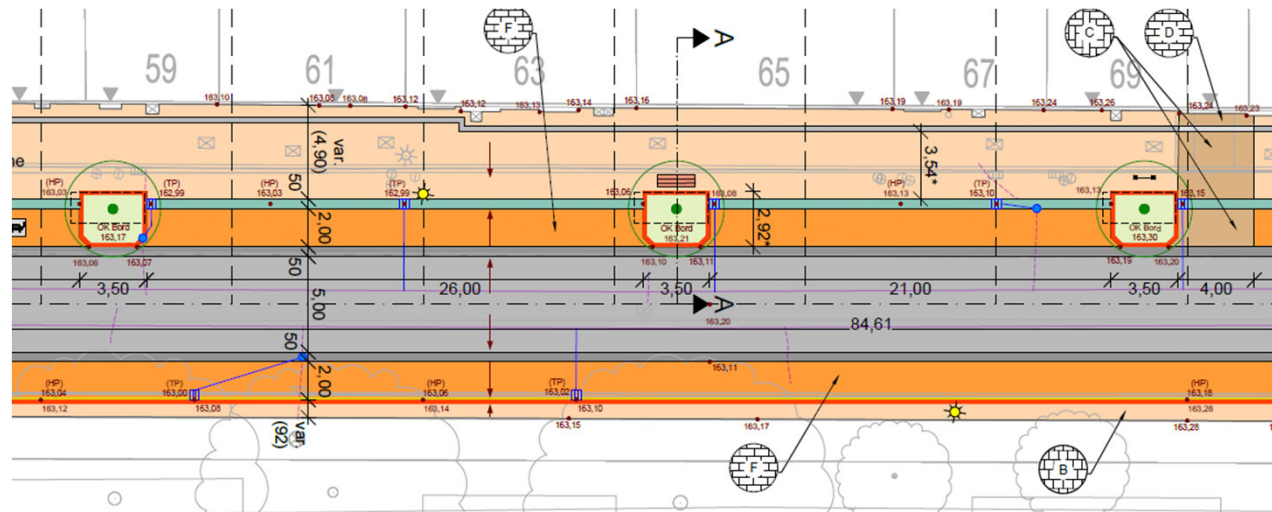
- Niveaugleiche Kreuzung
- Gehwegüberfahrten aus Prägeasphalt
- Bevorrechtigung Fahrradstraße
- FGÜ bleibt erhalten
- Aufwertung Parkeingang
- Sharing Angebote & E-Laden



Ausführungsplanung

Schlossstraße bis Goffartstraße

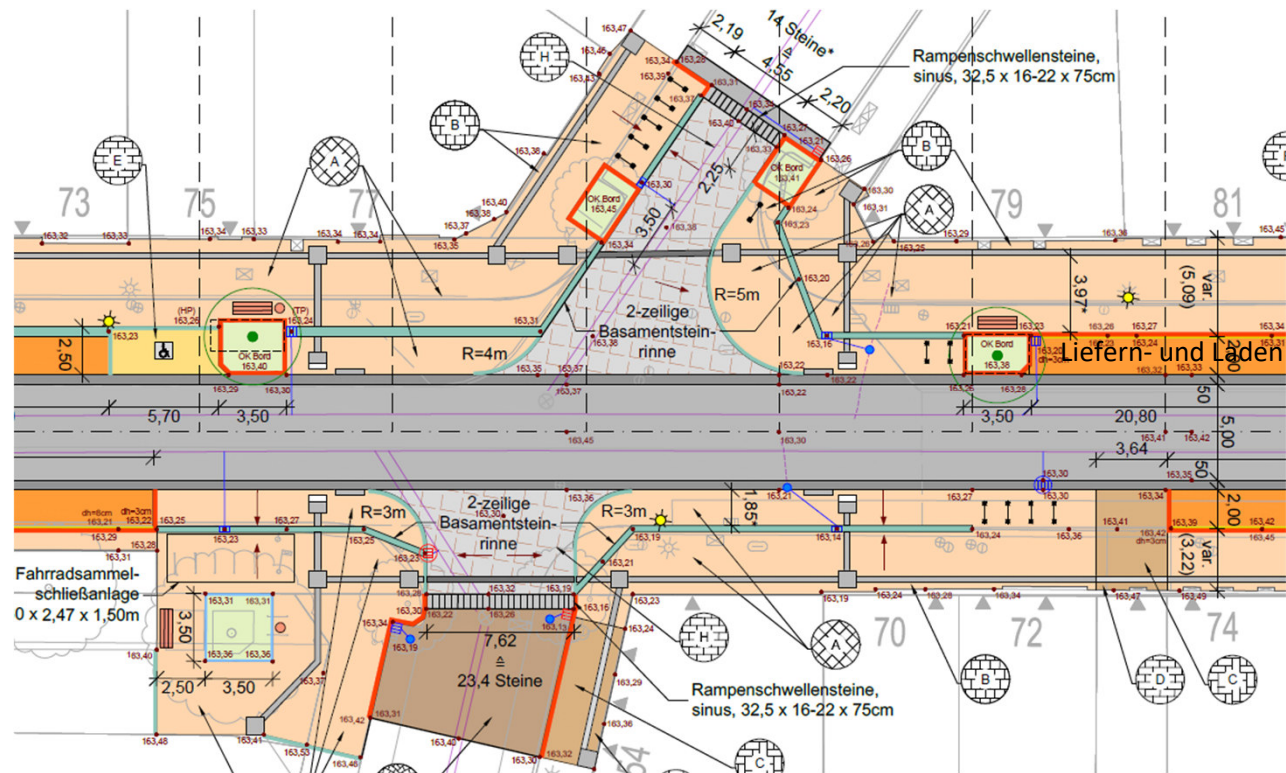
- Gehweg im Norden ca. 4,90 m
- Rinne zw. Parkstreifen und Gehweg
- Kein Bordstein zwischen Parken und Gehweg
- Baumfelder ergänzt durch Bänke/ Radbügel
- Südlicher Parkstreifen mit ca. 1,0m breitem Schrammbord



Ausführungsplanung

Kreuzungsbereich Goffartstraße

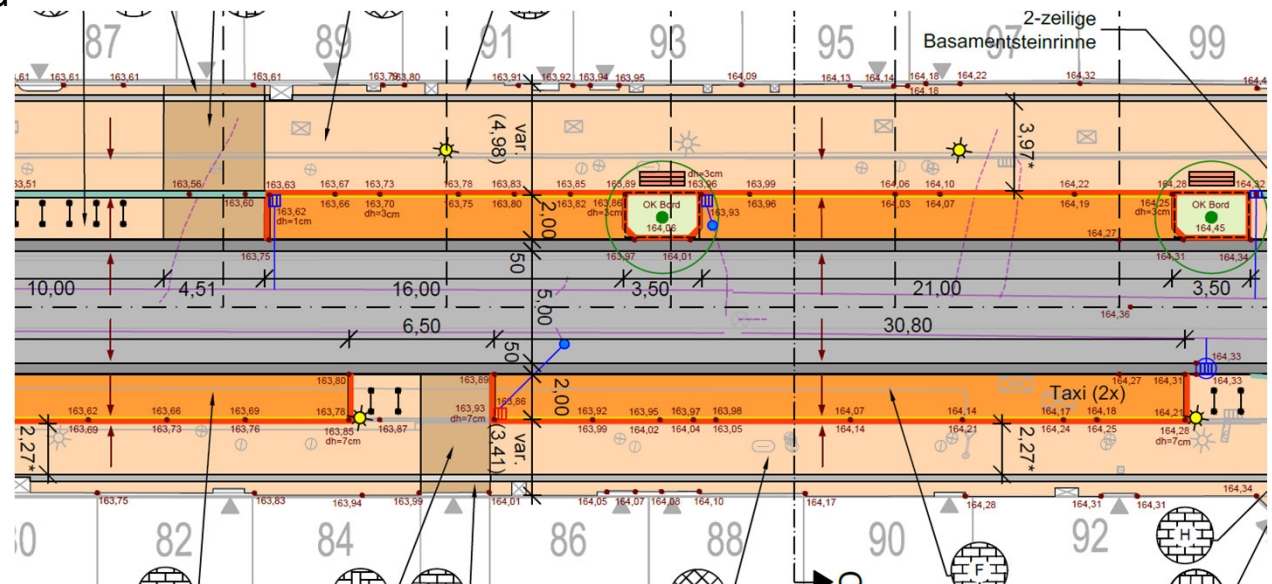
- Niveaugleiche Gehweg-Überfahrten in Prägeasphalt
- Bevorrechtigung Fahrradstraße
- Vergrößerung der beiden Baumstandorte Haßlerstraße
- Innenliegende Rinnen im Gehweg zur Entwässerung notwendig
- Aufwertung Parkeingang
- Fahrradsammelschließanlage



Ausführungsplanung

Goffartstraße bis Neumarkt

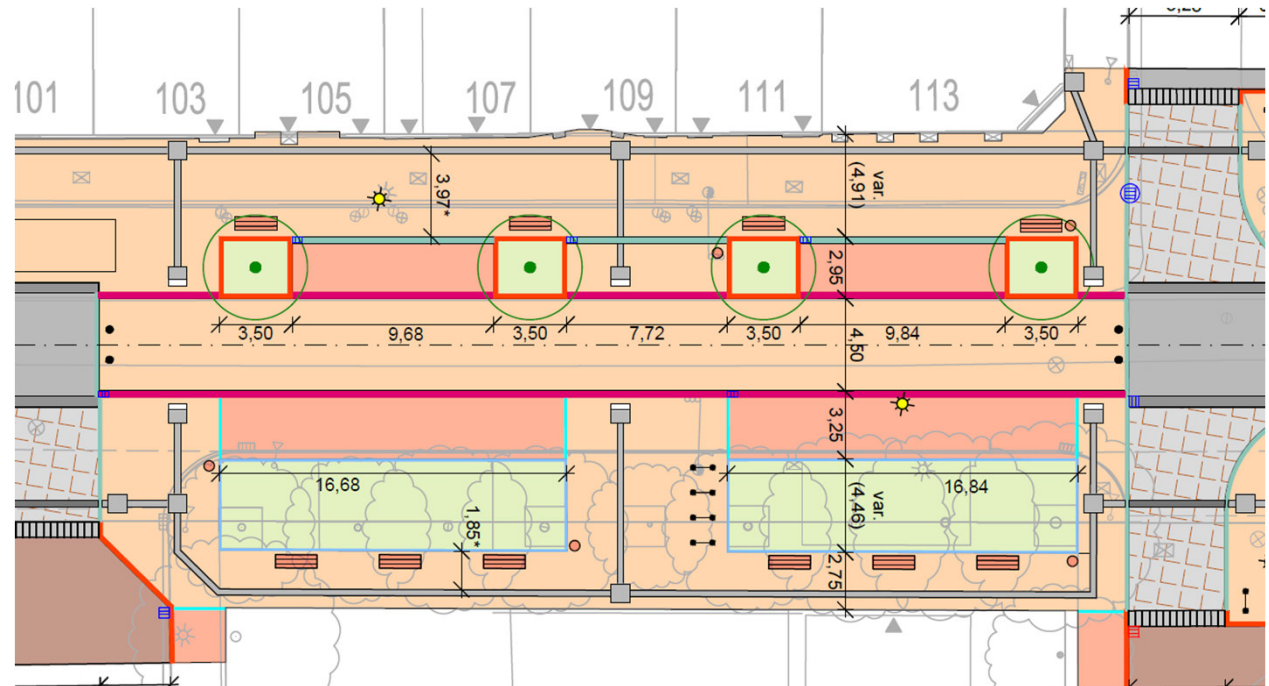
- Gehweg im Norden ca. 5,00 m und im Süden ca. 3,40 m
- Bordstein zwischen Parken und Gehweg
- Baumfelder ergänzt durch Bänke/ Radbügel
- Entwässerung über Rinne am Rand des Parkstände



Ausführungsplanung

Neumarkt

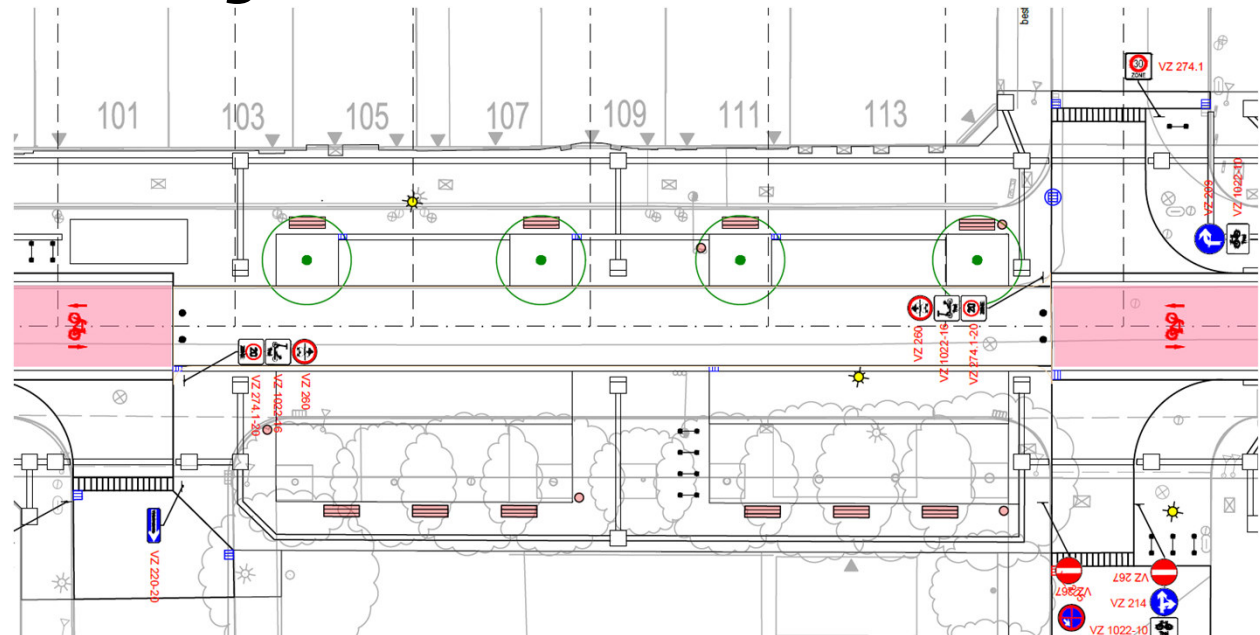
- Hoher Aufenthaltswert/
Flächen für Außengastronomie
- Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich
- Niveaugleicher Ausbau
- Neue Baumfelder im Norden und
Zusammenfassung der Baumfelder im
Süden
- Bänke unter Vorbehalt
- Fahrbereich aus Pflaster im
Schachbrettmuster (rot/grau)
- Modalfilter auf beiden Seiten



Ausführungsplanung

Neumarkt - Beschilderung

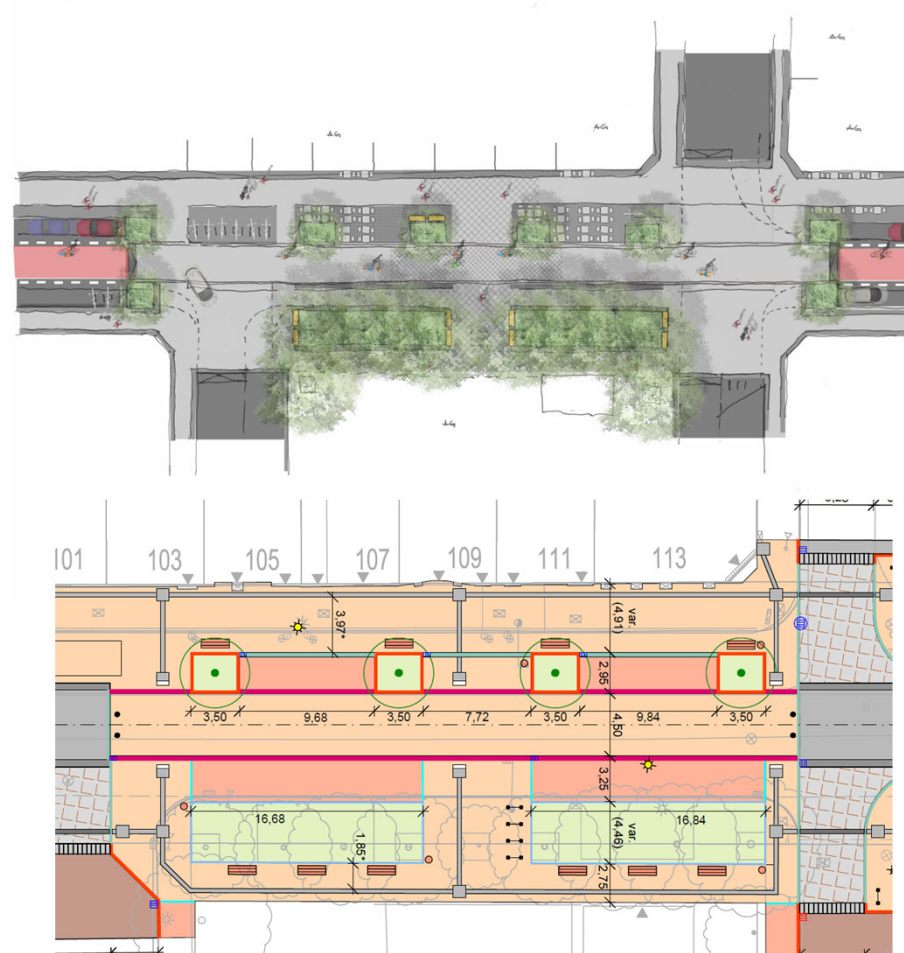
- Hoher Aufenthaltswert/
Flächen für Außengastronomie
- Neue Baumfelder im Norden und
Zusammenfassung der Baumfelder im
Süden
- Bänke unter Vorbehalt
- Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich
- Niveaugleicher Ausbau
- Fahrbereich aus Pflaster im
Schachbrettmuster (rot/grau)
- Modalfilter auf beiden Seiten



Ausführungsplanung

Neumarkt Varianten

- Rückmeldungen aus der Politik sowie aus der Bürgerschaft
 - Allgemein: Sichere Überquerungsstelle (FGÜ, Bedarfsampel)
 - Planungsvariante 1: Sicherheitsraum zur möglichen Fläche für Außengastronomie
 - Planungsvariante 2: Durchgehende Fahrradstraße
- Die Ergebnisse der Prüfungen werden auf den nächsten Folien vorgestellt.



Ausführungsplanung

Allgemeiner Aspekt: Gesicherte Querungshilfe

Verkehrsstärken Neumarkt

- Ca. 2.000 Fahrräder pro Tag, Spitzenstunde ca. 200/h
- Querende Fußgänger*innen (geschätzt) – 150/h

Einsatzbereiche von **Fußgängerüberwegen** R-FGÜ:

- Bei reinem Radverkehr nicht vorgesehen
- Einsatz bei Tempo 30 nicht vorgesehen
- LSA bei >300 Kfz/h und >150Fußg./h

Einsatzbereiche von **Lichtsignalanlagen** RASt

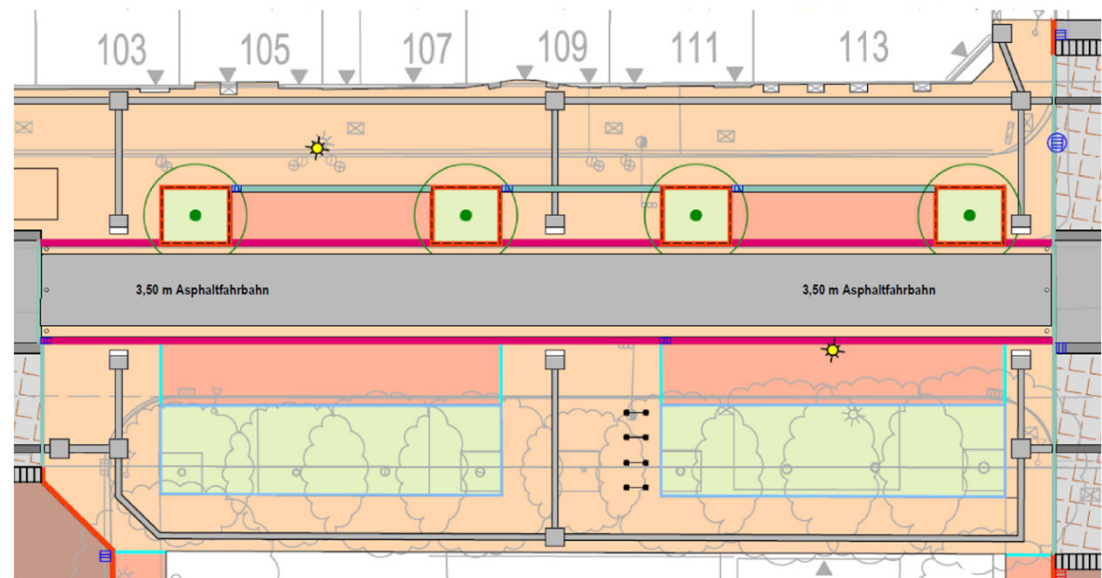
- Bei reinem Radverkehr nicht vorgesehen
- Empfehlung einer LSA ab 1.000 Kfz/h und 300 Fußg./h bei 30 km/h

Gemäß Richtlinien R-FGÜ und RASt
ist für den Neumarkt
keine gesicherte Querungshilfe
vorzusehen

Ausführungsplanung

Neumarkt Variante 1a/b: Sicherheitsraum Außengastro

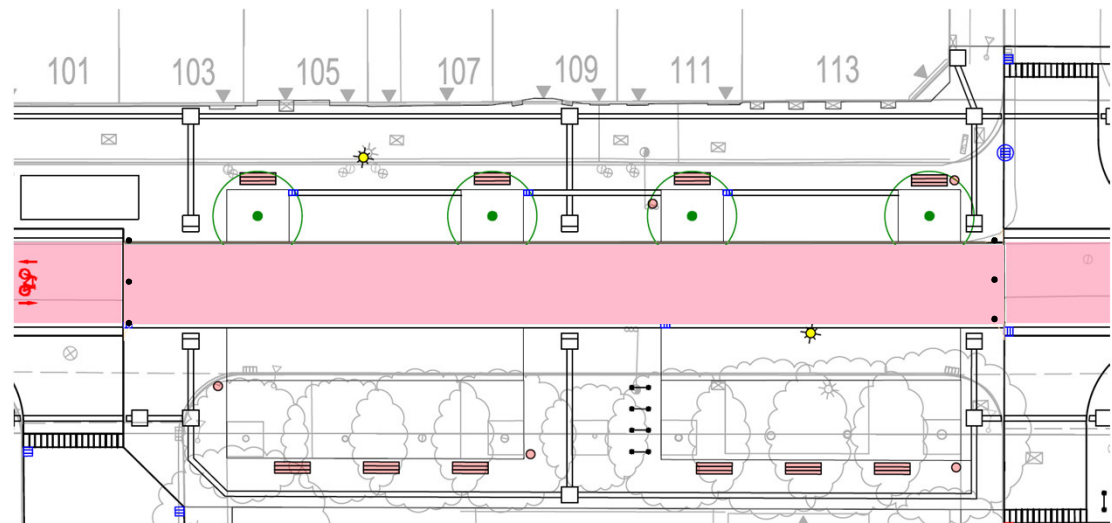
- Ziel: Herstellung des Sicherheitsraums zur möglichen Fläche für Außengastronomie
- Vorgesehene Fahrfläche des Radverkehrs wird von 4,50 m auf 3,50 m verringert
- Klare Flächenzuweisung der Nutzergruppen mit Ausweichmöglichkeiten
 - 2a) Herstellung der Fahrfläche in Asphalt (keine Roteinfärbung)
 - 2b) Herstellung der Fahrfläche in einheitlichem Pflaster
- FGÜ oder Bedarfs-LSA nicht vertretbar



Ausführungsplanung

Neumarkt Variante 2: Durchgehende Fahrradstraße

- Ziel: Eindeutige Vorfahrt für den Radverkehr
- Durchgehende Fahrradstraße auf 4,5 m Breite
- Fortführung der Fahrbahn in Asphalt inkl. Roteinfärbung über den Neumarkt hinweg
- Klare Flächenzuweisung der Nutzergruppen ohne Sicherheitsräume
- Modalfilter bleibt erhalten
- FGÜ oder Bedarfs-LSA nicht vertretbar



Ausführungsplanung

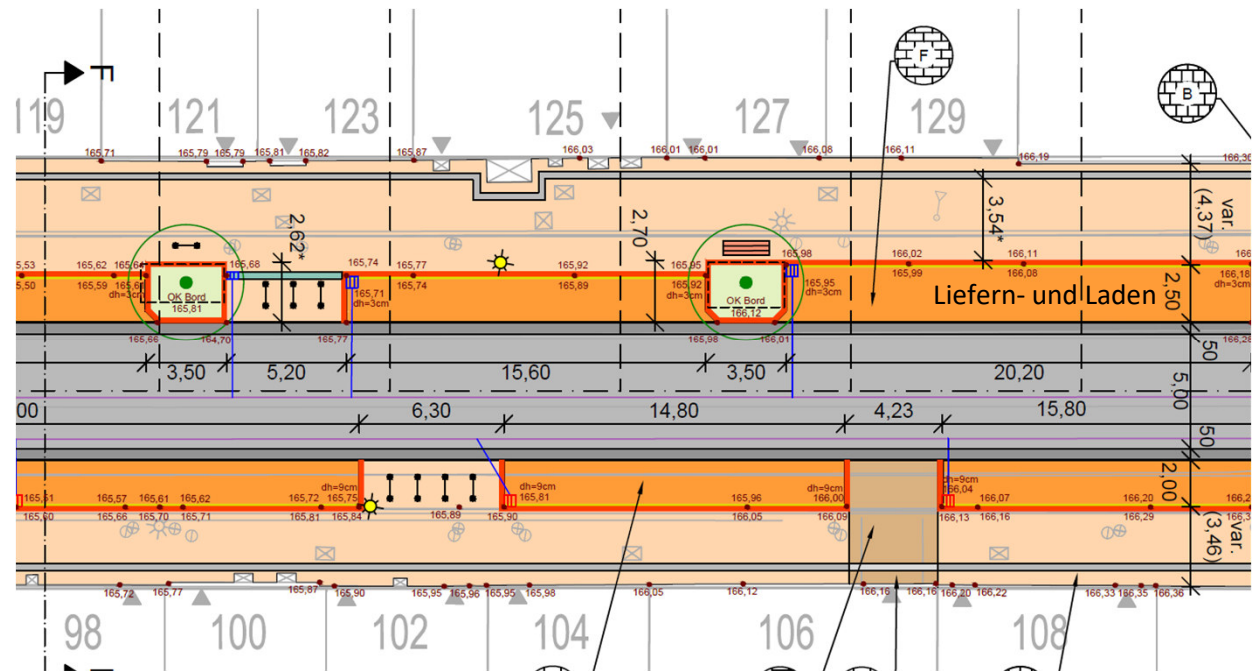
Neumarkt

		Varianten	V0	V1a	V1b	V2
		Attribute	4,50m Fahrbahn, Trennung 30er Kugelplatte, Gastro, Rinne 4,90m Gehweg Gastro und Radverkehr andere Optik als Fußverkehr	3,5m Fahrbahn, Trennung Kugelplatte+ Sicherheitsraum, Gastro, Rinne, 4,90m Gehweg	Fahrbahn Asphalt	Fahrbahn Pflaster
Vorgaben aus Planungsbeschluss	4,50m verengte Fahrgasse		✓	X	X	✓
	erhöhte Aufmerksamkeit durch Farbwechsel ggü. Fahrradstraße		✓	✓	✓	✓
	erhöhte Aufmerksamkeit durch Materialwechsel ggü. Fahrradstraße		✓	✓	X	k.a.
	Sicherheitsraum zu anderen Nutzungsarten		+	++	++	-
	Komfort für Radverkehr		+	++	+	+++
	Überquerungsmöglichkeit Fußverkehr		+	+	-	--
	Eindeutigkeit Nutzergruppen		+	++	+	--

Ausführungsplanung

Neumarkt bis Viktoriaallee

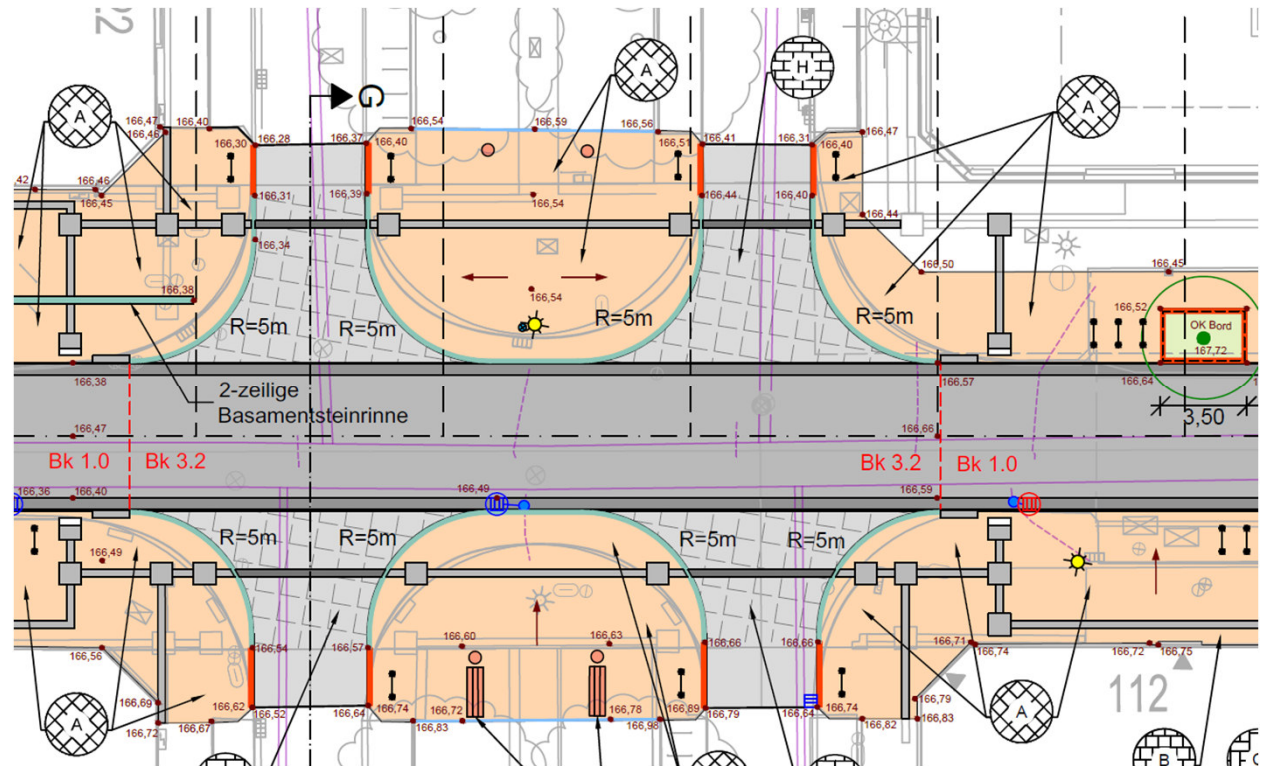
- Gehweg im Norden ca. 5,00 m und im Süden ca. 3,40 m
- Bordstein zwischen Parken und Gehweg
- Baumfelder ergänzt durch Bänke/ Radbügel
- Entwässerung über Rinne am Rand der Parkstände
- Liefer- und Ladezone



Ausführungsplanung

Kreuzungsbereich Viktoriaallee

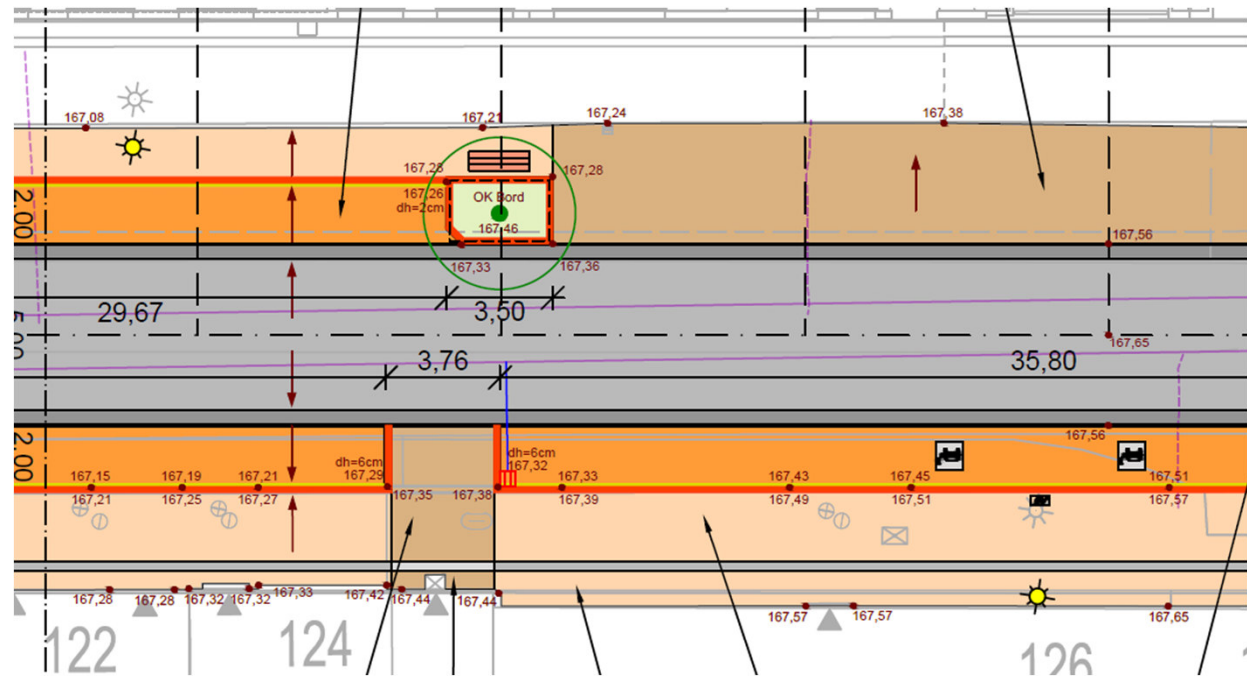
- Niveaugleiche Gehwegüberfahrten aus Prägeasphalt
- Prägeasphalt anstelle von Rampensteinen (Busverkehr)
- Bevorrechtigung Fahrradstraße
- Entwässerung über Rinne am Fahrbahnrand



Ausführungsplanung

Viktoriaallee bis Drimbornstraße

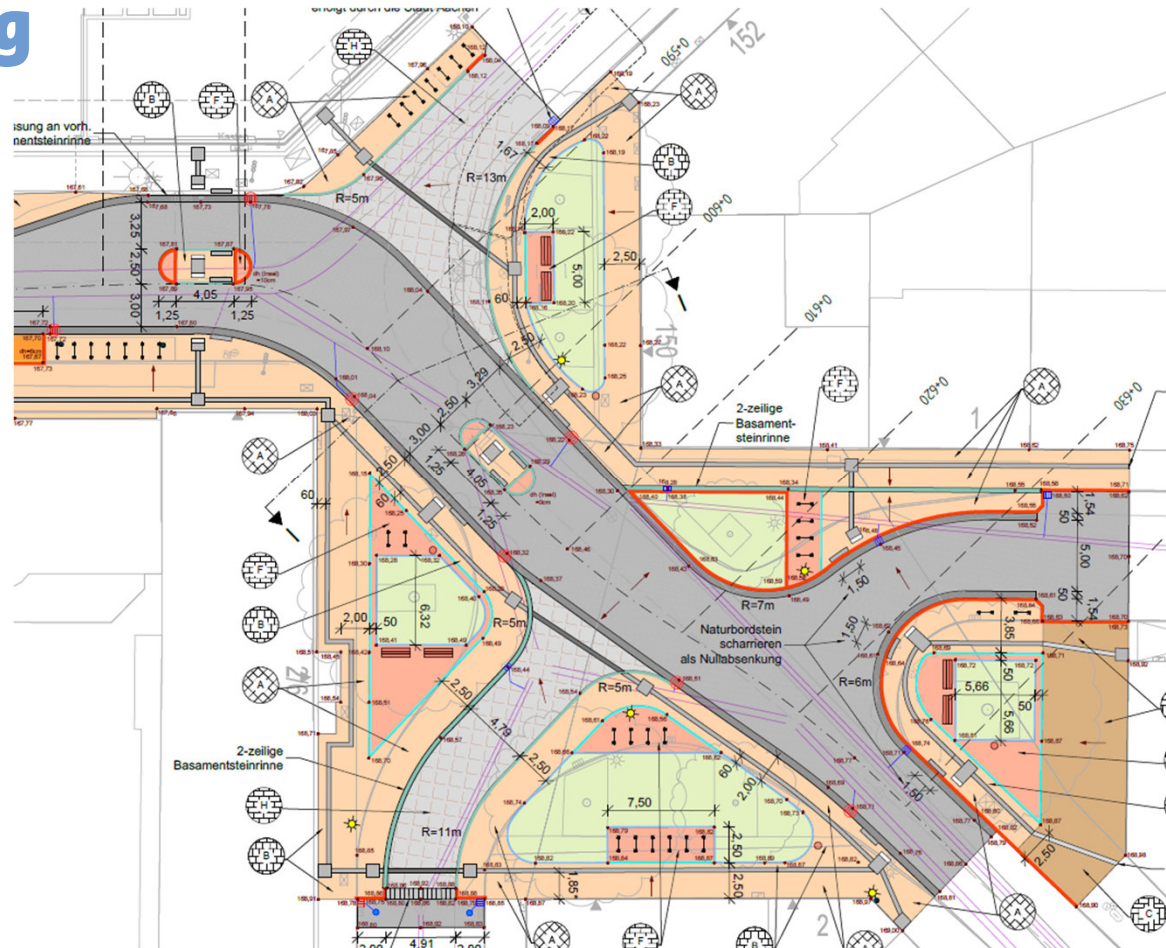
- Gehweg im Norden ca. 5,00 m und im Süden ca. 3,40 m
- Taktiler Leitsystem im Norden im Bestandsgehweg
- Bordstein zwischen Parken und Gehweg
- Baumfelder ergänzt durch Bänke/ Radbügel
- Zwei E-Ladesäulen



Ausführungsplanung

Verflechtungsbereich

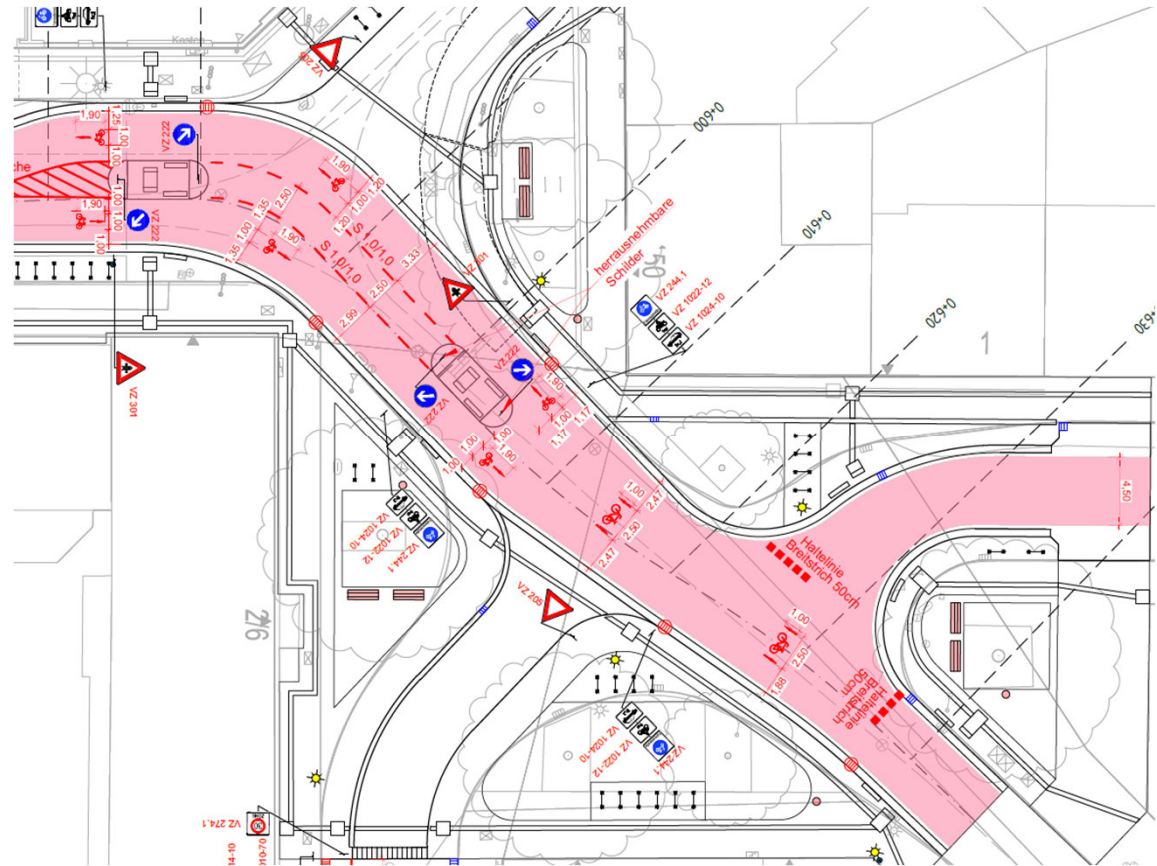
- Niveaugleiche Einmündungen Bismarckstraße (von Oppenhoffallee) & Schenkendorfstr. (in Prägeasphalt)
- Einmündung der Beverstraße in die Drimbornstraße mit rechts-vor-links Regelung (zwei Fahrradstraßen treffen aufeinander)
- Aufweitung des Querschnittes: zwei Querungsstellen mit Mittelinself
- Hoher Aufenthaltswert durch Erweiterung der Baumfelder, Gestaltung und Ausstattung



Ausführungsplanung

Verflechtungsbereich

- Niveaugleiche Einmündungen Bismarckstraße (von Oppenhoffallee) & Schenkendorfstr. (in Prägeasphalt)
- Einmündung der Beverstraße in die Drimbornstraße mit rechts-vor-links Regelung (zwei Fahrradstraßen treffen aufeinander)
- Aufweitung des Querschnittes: zwei Querungsstellen mit Mittelinseln
- Hoher Aufenthaltswert durch Erweiterung der Baumfelder, Gestaltung und Ausstattung



Ausführungsplanung

Weitere Prüfaufträge aus dem Termin am 07.11.

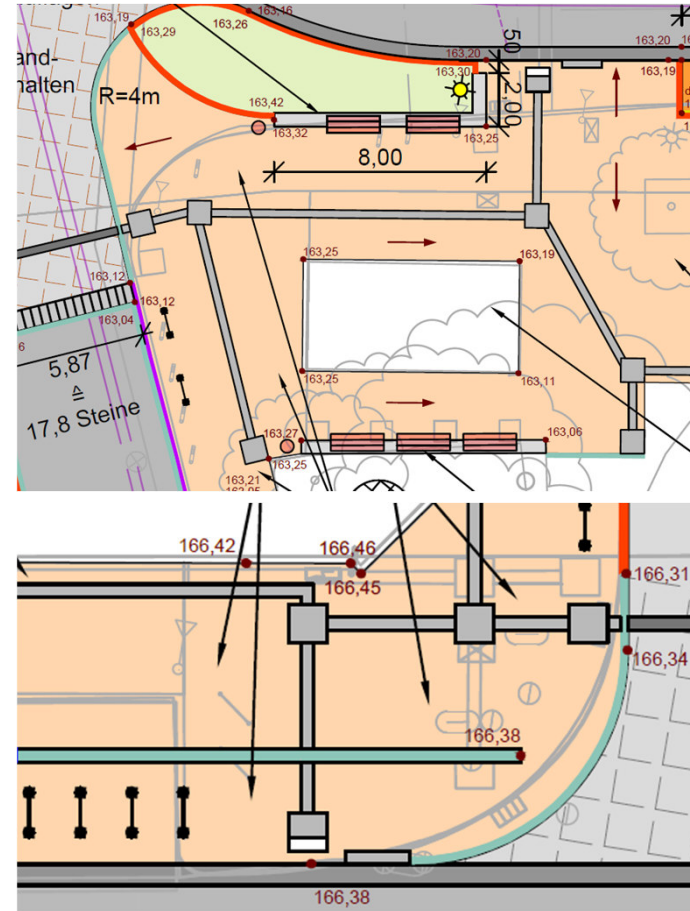
- Liefern und Laden
 - Gepl. Ladezone zw. Hausnummern 79 und 83
 - Vorh. Ladezone in der Triebelstraße
 - Gepl. Ladezone zw. Hausnummern 127 und 129
 - Vorh. Ladezone für Viktoria im Gebäudekomplex selbst
- Parkstände für Menschen mit Behinderung
 - Zusätzlicher Parkstand vor Rewe Markt wird geprüft (damit entstehen dann 3 entlang Bismarckstraße)
- Parkplatzbreite zw. Schloßstraße und Haßlerstraße
 - Empfehlungen zur Anlage des ruhenden Verkehrs auch in der seit 09/2023 gültigen Form werden eingehalten
 - Rinne von 0,50m dient als weitere Pufferzone zum 5,0m breiten Gehweg



Ausführungsplanung

Kommission Barrierefreiheit

- Vorstellung hat am 13.11.2023 stattgefunden
- Eine Niederschrift liegt aktuell noch nicht vor
- Angesprochene Themen/ Anmerkungen der Kommission
 - Unterschiedliche Sitzhöhen bei Bänken
 - Gesicherte Überquerungsstellen über Fahrradstraße
 - Kontrastreiche Einbauten (Poller, Mülleimer etc.)
 - Stellplatz für Menschen mit Behinderung vor Neubau Viktoria
- Eine Prüfung der angesprochenen Punkte steht aus



Bismarckstraße

Konsolidierung – 1. Beverbachdruckleitung

- Vorbereitend für eine mögliche Bachoffenlegung in der Viktoriaallee/
Oppenhoffallee wird eine Druckrohrleitung verlegt
- Kosten: ca. 100.000,- €
- Einsparpotential:
Verzicht auf die vorbereitende Druckrohrlegung → 100.000,- €

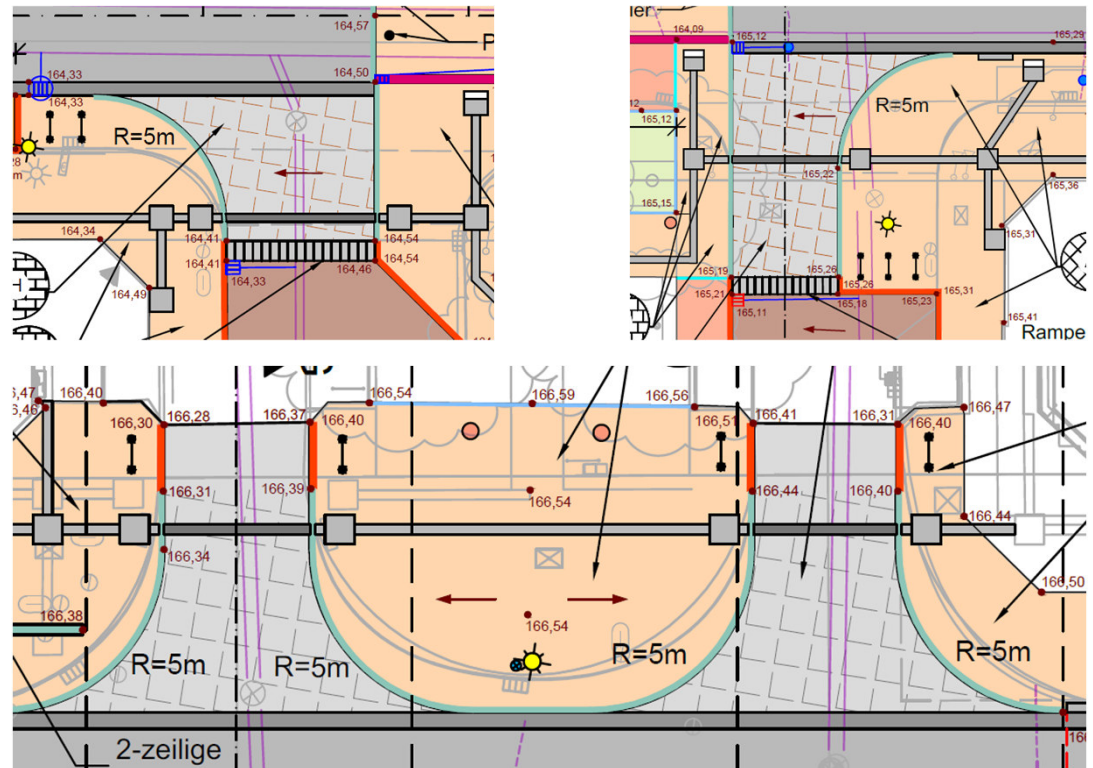


Einmündung des Beverbachkanals in den Wurmkanal

Bismarckstraße

Konsolidierung – 2. Prägeasphalt

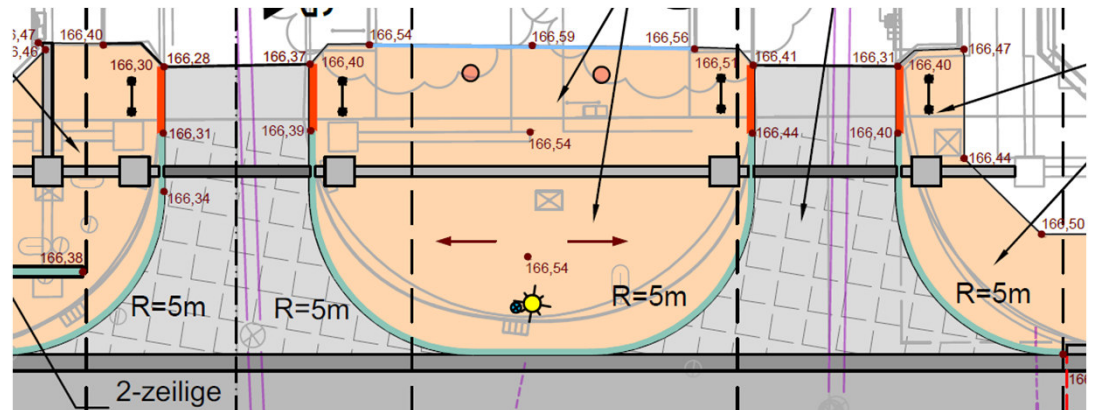
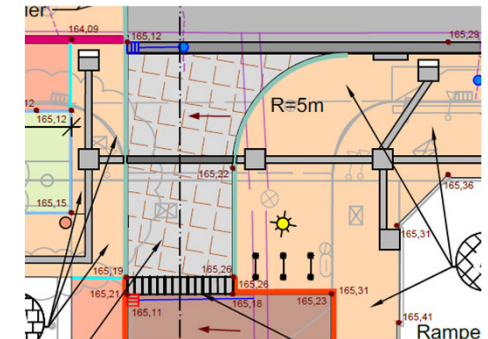
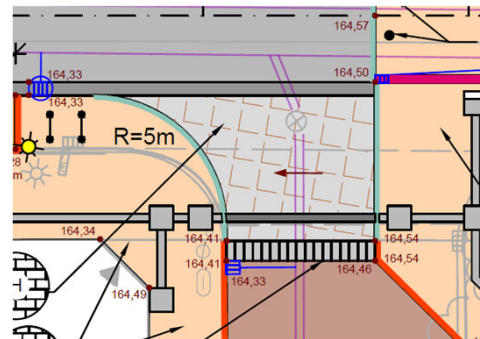
- Prägeasphalt wird an allen Einmündungen für die Gehwegüberfahrten verwendet
- Gründe: Haltbarkeit, bauliche Umsetzbarkeit und Einheitlichkeit
- Kosten: 340.000,- €



Bismarckstraße

Konsolidierung – 2. Prägeasphalt

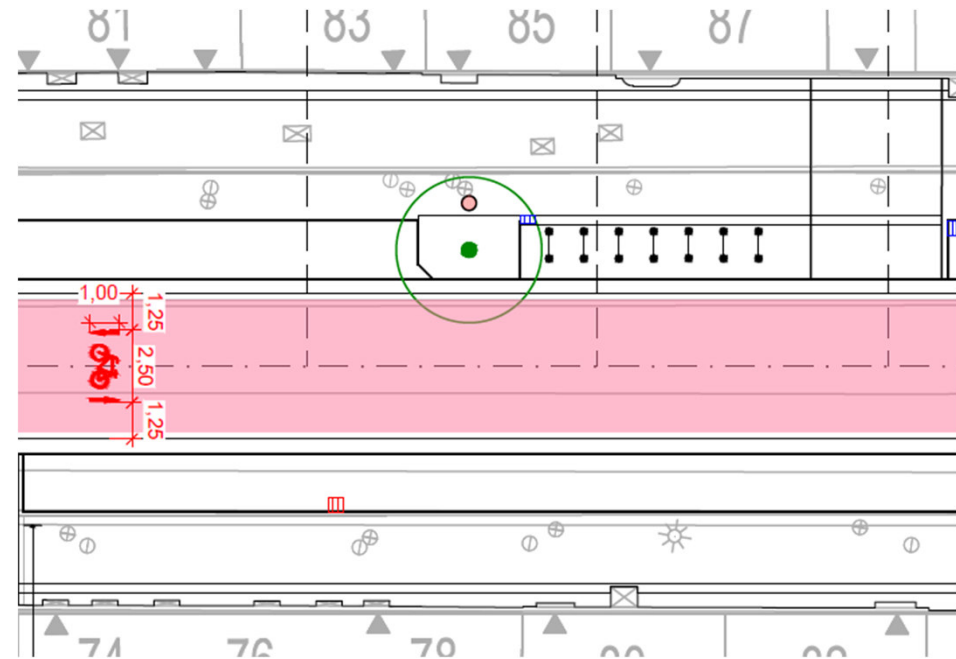
- Einsparpotential 2.a
 - Anstelle des Prägeasphaltes wird Asphalt verbaut → Einsparung von 290.000,- €
 - Dadurch wird eine Visualisierung der Bevorrechtigung an Gehwegüberfahrten nicht erreicht
 - Taktile Tastelemente können nicht verbaut werden
- Einsparpotential 2.b
 - Stark belastete Einmündungen erhalten Prägeasphalt, alle weiteren Pflaster → Einsparung von 160.000,- €
 - Einheitlichkeit geht verloren, Pflasterbelag in Gehwegüberfahrten ist unterhaltungsintensiver



Bismarckstraße

Konsolidierung – 3. Roteinfärbung Fahrradstraße

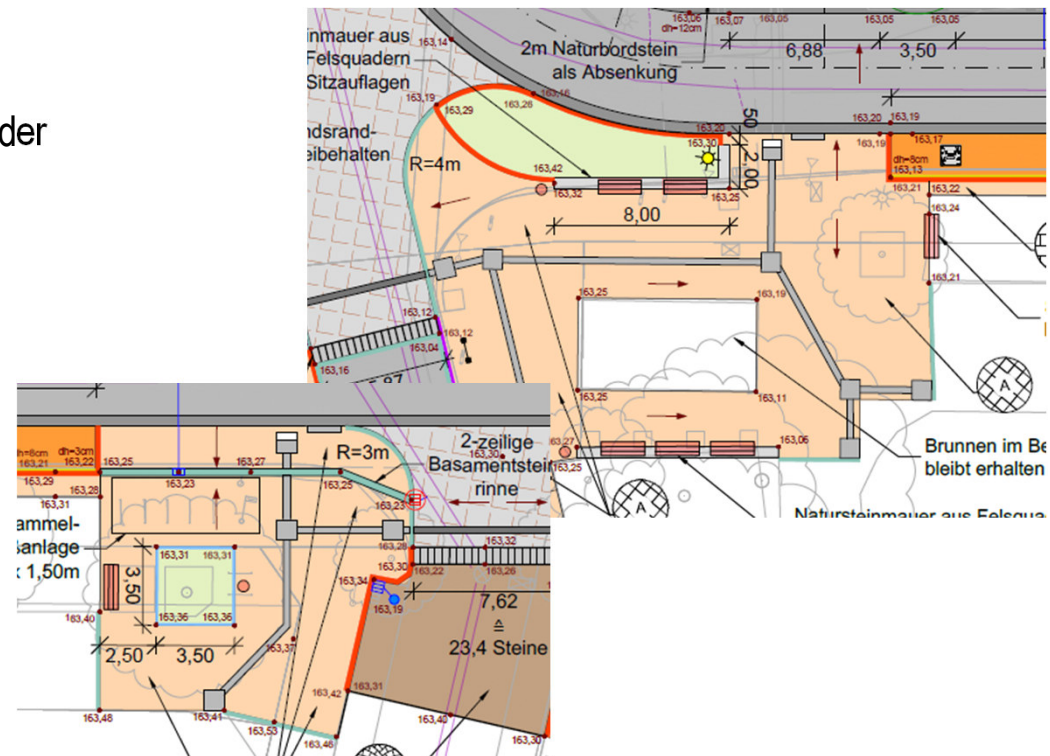
- Die Fahrradstraße wird, wie in den Aachener Standards für Fahrradstraße festgelegt, mit Epoxidharz rot eingefärbt
- Kosten: ca. 265.000,- €
- Einsparpotential:
Verzicht auf die Roteinfärbung → 265.000,- €



Bismarckstraße

Konsolidierung – 4. Frankenberger Park

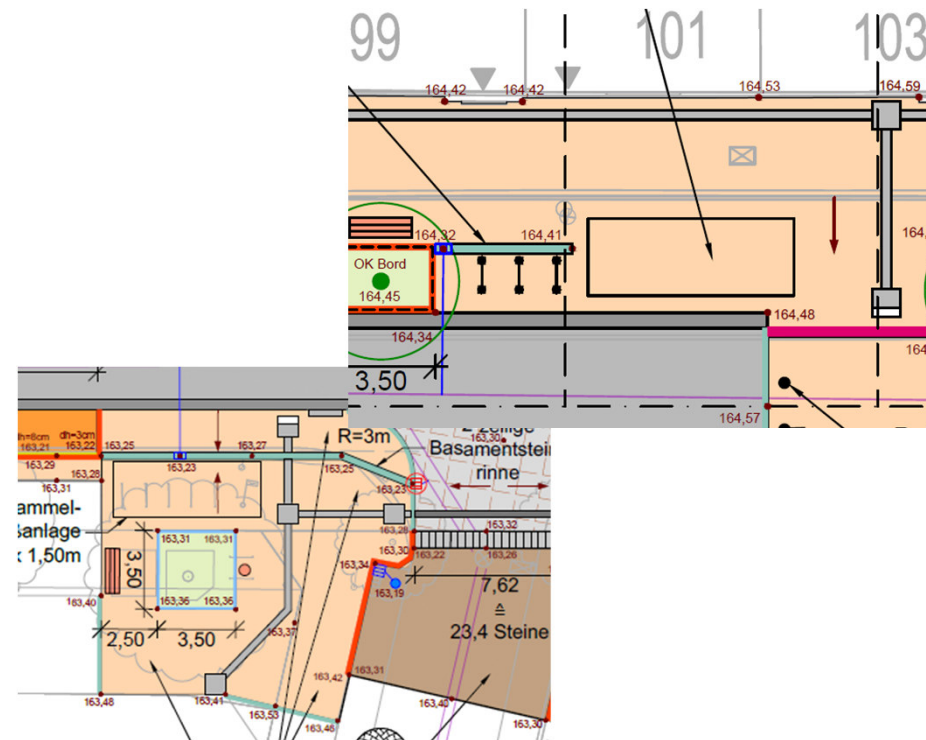
- Die beiden Eingänge zum Frankenberger Park (Rehmannstr. & Goffartstr.) werden im Rahmen der Maßnahme Bismarckstraße neu gestaltet und aufgewertet.
- Kosten: ca. 111.000,- €
- Einsparpotential:
Verzicht auf die Umgestaltung → 111.000,- €



Bismarckstraße

Konsolidierung – 5. Geschlossene Fahrradabstellanlagen

- Im Rahmen der Ausführungsplanung wurden zwei Standorte (Goffartstr. & Neumarkt) für je eine geschlossene Fahrradabstellanlage mit 8 Abstellplätzen gefunden.
- Kosten: ca. 203.500,- €
- Einsparpotential:
Verzicht auf die beiden Anlagen → 203.500,- €



Bismarckstraße

Konsolidierung - Zusammenfassung

Nummer	Bezeichnung	Einsparung
1	Beverbachdruckleitung	100.000,- €
2a	Einmündungen in Asphalt	290.000,- €
2b	Einmündungen in Prägeasphalt und Pflaster	160.000,- €
3	Roteinfärbung Fahrradstraße	265.000,- €
4	Frankenberger Park	111.000,- €
5	Geschlossene Fahrradabstellanlagen	203.500,- €



Maximale Einsparung von 969.500,- €
Reduzierung der Gesamtkosten auf 4.913.500,- €

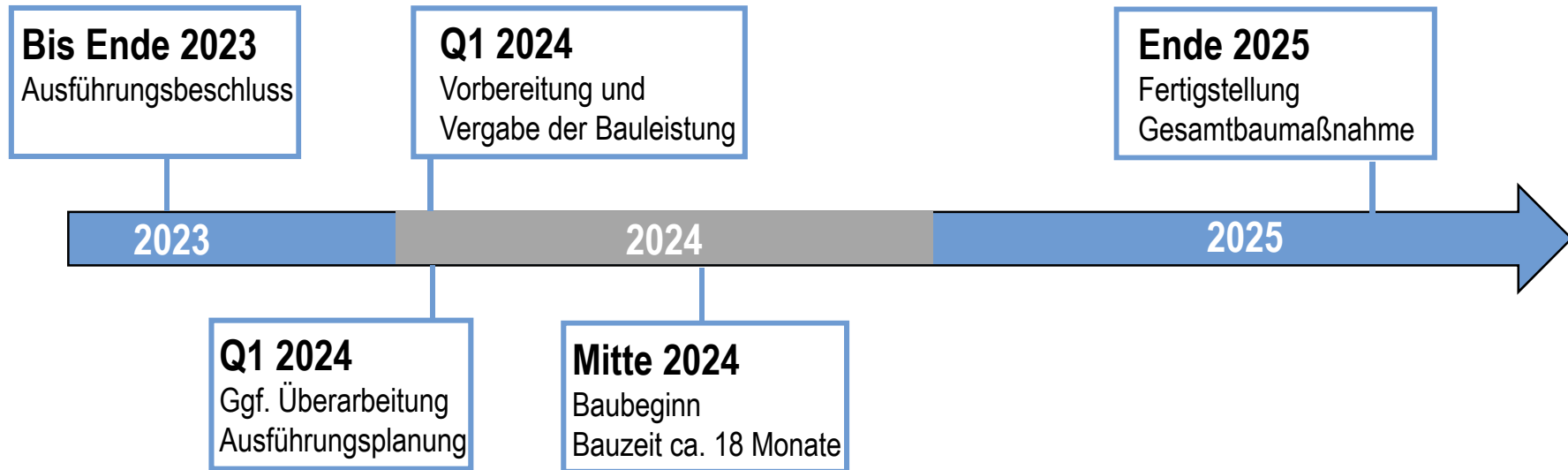
Bismarckstraße

Agenda

- Einleitung
- Kosten und Finanzierung
- Vorstellung Ausführungsplanung inkl. Konsolidierungsvorschläge
- Weiteres Vorgehen

Bismarckstraße

Vorläufige Zeitplanung*



*Zeitplanung in Abhängigkeit der politischen Beschlussfassung, der zur Verfügungstellung der Haushaltsmittel und der neuerlichen Vorhabenplanung der Regionetz.



Foto: Stadt Aachen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit